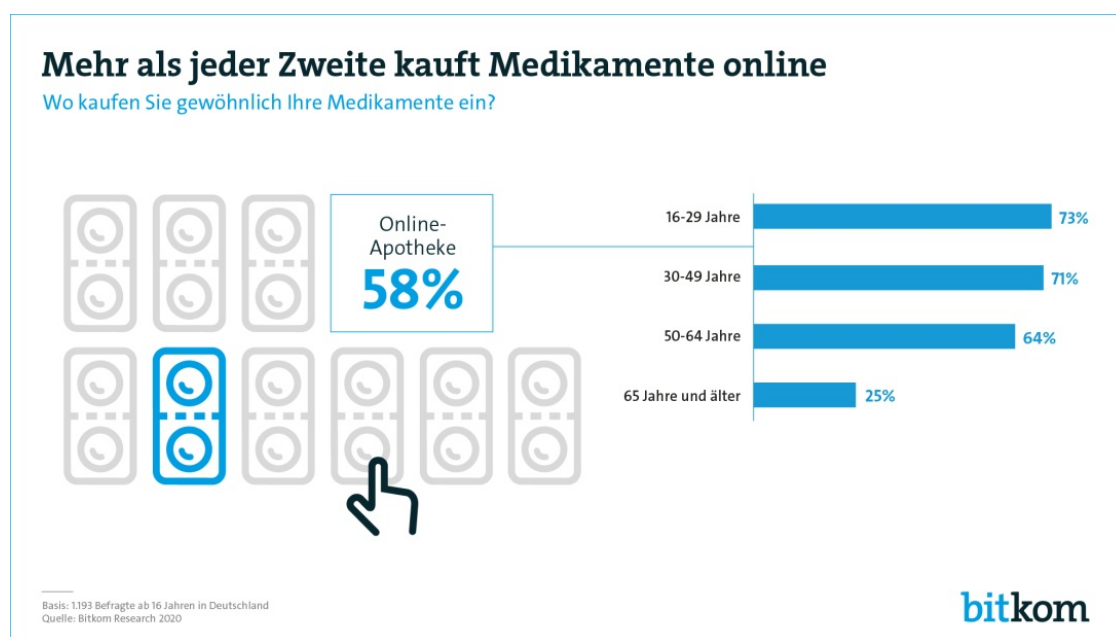


Medikamente kommen bei 58 Prozent der Verbraucher aus der Online-Apotheke

- Jeder Sechste löst auch Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneien online ein
- Kunden schätzen vor allem große Auswahl und gutes Preis-Leistungs-Verhältnis



Berlin, 17. August 2020 - Bei der Versorgung mit Medikamenten setzt eine steigende Anzahl von Menschen in Deutschland auf das Internet: 58 Prozent bestellen Arzneimittel mittlerweile gewöhnlich bei einer Online-Apotheke. Während nahezu alle aus dieser Gruppe nicht verschreibungspflichtige Medikamente wie Nasenspray oder Kopfschmerztabletten im Web einkaufen, löst rund jeder Sechste (17 Prozent) auch Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneien in der Online-Apotheke ein. Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.193 Personen in Deutschland ab 16 Jahren. Demnach bestellen vor allem jüngere Verbraucher gewöhnlich ihre Medikamente im Netz: Drei Viertel (73 Prozent) der 16- bis 29-jährigen tun dies, 71 Prozent der 30- bis 49-jährigen, 64 Prozent der 50- bis 64-jährigen, aber nur jeder Vierte (25 Prozent) Senior über 65 Jahren. „Online-Apotheken verbessern die Versorgung der Menschen in Deutschland immens: Insbesondere in ländlichen Regionen, für ältere und mobil eingeschränkte Personen, aber auch für Berufstätige und chronisch Kranke erleichtern sie die Versorgung mit Arzneimitteln“, sagt Alina Hesse, Bitkom-Expertin für Health&Pharma. „Mit dem E-Rezept, das 2022 verpflichtend eingeführt wird, wird der Verordnungsprozess apothekenpflichtiger Arzneimittel endlich digital. Das spart nicht nur Zeit und Verwaltungsaufwand, sondern ist zugleich sicher und komfortabel.“

Unter denjenigen, die online Medikamente bestellen, sind fast alle (92 Prozent) zufrieden oder sogar sehr zufrieden mit der angebotenen Auswahl, 91 Prozent sagen dies über das Preis-Leistungs-Verhältnis. 78 Prozent loben die Liefersgeschwindigkeit. Mit dem Beratungs- und Informationsangebot durch Online-Apotheken ist jeder Zweite (47 Prozent) zufrieden oder sehr zufrieden.

Fast alle Befragten nutzen auch Vor-Ort-Apotheken: 99 Prozent besorgen dort ihre verschreibungspflichtigen und 74 Prozent ihre nicht verschreibungspflichtigen Medikamente. Für letztere nutzen 39 Prozent auch Reformhäuser oder Drogeriemärkte.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Im April und Mai 2020 wurden dabei 1.193 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragen lauteten:

„Wo kaufen Sie gewöhnlich verschreibungspflichtige bzw. nicht verschreibungspflichtige Medikamente?“ und „Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten beim Kauf von Medikamenten bei Online-Apotheken?“

Kontakt

Marie Kreß

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-432

E-Mail: m.kress@bitkom.org

Dr. Ariane Schenk

Bereichsleiterin E-Health

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Medikamente-kommen-bei-58-Prozent-der-Verbraucher-aus-der-Online-Apotheke>